Ressort: Finanzen

DAX lässt am Mittag kräftig nach - Bayer-Aktie bricht ein

Frankfurt/Main, 23.10.2018, 12:30 Uhr

GDN - Die Börse in Frankfurt hat am Dienstagmittag kräftige Kursverluste verzeichnet. Gegen 12:30 Uhr wurde der DAX mit rund 11.320 Punkten berechnet.

Dies entspricht einem Minus von 1,8 Prozent gegenüber dem vorherigen Handelstag. An der Spitze der Kursliste stehen die Aktien von Fresenius Medical Care, Linde und von RWE entgegen dem Trend im Plus. Die Aktien von Bayer rangieren gegenwärtig mehr als acht Prozent im Minus am Ende der Liste. Als Grund für den Kurssturz sehen Marktbeobachter einen Rückschlag im Glyphosat-Prozess in den USA gegen die Bayer-Tochter Monsanto. Dabei war ein Schadenersatzurteil zwar deutlich nach unten korrigiert worden. Die zuständige Richterin wies aber einen Antrag auf einen neuen Prozess ab. Bayer will deshalb Berufung einlegen. Der Nikkei-Index hatte zuletzt kräftig nachgelassen und mit einem Stand von 22.010,78 Punkten geschlossen (-2,67 Prozent). Die europäische Gemeinschaftswährung tendierte am Dienstagmittag etwas stärker. Ein Euro kostete 1,1482 US-Dollar (+0,15 Prozent). Der Goldpreis konnte profitieren, am Mittag wurden für eine Feinunze 1.234,07 US-Dollar gezahlt (+0,98 Prozent). Das entspricht einem Preis von 34,56 Euro pro Gramm.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-113966/dax-laesst-am-mittag-kraeftig-nach-bayer-aktie-bricht-ein.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619